

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rathaus	SPD-Fraktion im Rat der Stadt Dortmund	
--	---	--

Drucksache Nr.:
00509-04-E1
TOP-Nr: 4.5

An die
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales,
Familie und Gesundheit

Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt

verantwortlich:	Telefon:	Datum
		01.12.2004
Sitzungsart:	Stellungnahme	
öffentlich		
Gremium:		Beratungstermin:
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit		07.12.2004

Tagesordnungspunkt

Dortmund-Pass

Beschlussvorschlag

1. Der Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit spricht sich grundsätzlich dafür aus, die Vergünstigungen, die in Verbindung mit dem Dortmund-Pass gewährt wurden, für Menschen mit geringem Einkommen aufrechtzuerhalten.
2. Dabei soll, in Abhängigkeit von der Rechtslage, sichergestellt sein, dass auch diejenigen, die nach der Arbeitsmarktreform nicht über der bisherigen Bemessensgrenze für den Erhalt des Dortmund-Passes liegen, anspruchsberechtigt sind.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die rechtlichen Voraussetzungen für die Aufrechterhaltung der Leistung zu prüfen und darzulegen, wie viele Anspruchsberechtigte es zur Zeit gibt, wie viele Personen die freiwillige städtische Leistung tatsächlich in Anspruch nehmen und inwieweit sich die Zahl der Anspruchsberechtigten erhöhen wird.
4. Der Ausschuss erwartet darüber hinaus, dass die mit dem Dortmund-Pass vor und nach 1995 verbundenen Ermäßigungen einer neuen Bewertung unterzogen

werden. Dabei soll berücksichtigt werden, ob und inwieweit wirtschaftliche Vor- oder Nachteile für die jeweiligen Kultur- bzw. Freizeiteinrichtungen entstehen. Hallen- sowie Freibäder werden in die Bewertung einbezogen.

Begründung

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Birgit Unger

f.d.R. Manuela Meyer

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Dortmund

gez. Reinhold Giese

f.d.R. Christian Uhr